

# Weidepflicht für Ökobauern kommt

Ökotierhalter müssen künftig einen Weidezugang ermöglichen. Ausnahmen sind nur begrenzt möglich. Bayern bietet Unterstützung.

**München** Die Zeit der Ausnahmen für Ökotierhalter bei der Weidehaltung ist vorbei. Die EU-Kommission verlangt von allen Ökobauern, die Pflanzenfresser wie Rinder, Schafe oder Ziegen halten, einen Weidezugang. Deutschland muss die EU-Öko-Verordnung vollständig umsetzen. Sie sieht schon seit längerem die Weidepflicht vor. Bayerns Agrarministerin Michaela Kaniber (CSU) fürchtet einen Dämp-

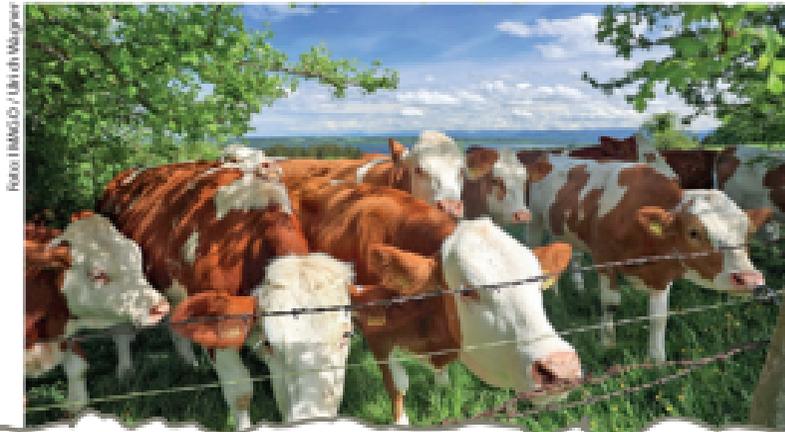


Foto: iStockphoto.com/Wagner

möglichst geringen Effekt. Nach groben Schätzungen von (LVÖ) sowie LKP-Öko-Erzeugerringen hatten 2021 in rund 450 Milchviehbetrieben die Kühe keinen Zugang zur Weidehaltung. Das sind knapp 4 % der Ökobetriebe in Bayern. Ob diese alle nun rückumstellen oder noch den Zugang zur Weide schaffen werden, ist derzeit offen.

## Wie Bayern den Ökobauern helfen will

Sie versichert aber Hilfen. Bayern unterstütze die Betriebe nach Kräften. „Mit dem Aktionsprogramm Weideland Bayern stärken wir die Weidehaltung“, so die CSU-Ministerin. Das Aktionsprogramm sieht unter anderem 75 €/GV an Förderung bei einer maximalen Weidezeit von 4 Monaten (120 Weidetage) für Sommerweidehaltung von Kühen. A...